

Neue Weiterbildungsmöglichkeit an den beruflichen Schulen Gelnhausen.

Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker/-in für Gebäudetechnik.

Sie interessieren sich für die Technik großer Gebäude und möchten staatlich geprüfte Technikerin bzw. staatlich geprüfter Techniker werden? Dann sind Sie bei uns richtig!

Am 12.8.2019 zum Schuljahr 2019/2020 beginnen wir mit der neuen zweijährigen Vollzeit-Schulform der Fachschule für Technik mit der Fachrichtung Gebäudesystemtechnik. Sie erlernen bzw. vertiefen die Grundlagen der Technik in den Lernfeldern mit Inhalten zu Heizung-Sanitär-Klima-Technik, Elektrotechnik, Gebäudeaußenhaut etc. Die Inhalte der Fächer werden vertieft und um die Fächer Recht und industrielle Kostenrechnung ergänzt. Damit haben Sie die Möglichkeit, in Firmen zum technischen Objektmanager oder in eine vergleichbare Position aufzusteigen. Ihr Abschluss ist die staatlich geprüfte Technikerin / der staatlich geprüfte Techniker für Gebäudesystemtechnik.

Durch Zusatzprüfungen können auch Fachhochschulreife, Ausbildereignungsschein, Qualitätsmanagementschein und ein Englisch-Zertifikat erworben werden.

Unsere Fachräume für die Fächer Heizung-Sanitär-Klimatechnik, Kältetechnik, Elektro- und Metalltechnik sind auf aktuellem technischen Stand mit modernster Ausstattung an Lehr- und Lernmitteln. Zudem wird der Wissenstransfer zu fachspezifischen Themen durch Referenten aus den Firmen ergänzt und durch mögliche Praktika, Betriebsexkursionen sowie durch die Projektarbeit unterstützt.

In enger Zusammenarbeit mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einzelner Gebäude- und Facility-Management-Firmen wurden die Lerninhalte und Stundenanteile während der letzten drei Jahre so gestaltet, dass für die Studierenden ein Rahmenlehrplan entstand, der eine sehr große Praxisnähe sicherstellt. Als Schul- und Studienobjekt wurde ein großes Gebäude ausgewählt, an dem alle Lerninhalte während der zweijährigen Vollzeitschulform exemplarisch erarbeitet werden können. Ziel ist, die zukünftigen staatlich geprüften Technikerinnen und Techniker zu befähigen, nach kurzer Einarbeitungszeit in den jeweiligen Facility-Firmen technische Objekte (Großgebäudeanlagen, Produktionsstätten, Verwaltungsbauten oder z.B. auch Kliniken etc.) zu betreiben und zu managen.

Wir sind im Umkreis von über 200km die einzige Fachschule für Technik mit Fachrichtung Gebäudesystemtechnik, die diesen Ausbildungsschwerpunkt anbietet.

Die staatlich geprüften Technikerinnen und Techniker werden mit vielfältigen technischen, organisatorischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aufgaben betraut, z.B. bei Planung, Projektierung, Auftragsabwicklung, Vertrieb, Entwicklung, Produktion, Instandsetzung und im Service energie- und informationstechnischer Geräte, Systeme und Anlagen.

Die Breite der Verantwortung reicht von der Erledigung definierter Aufträge, der Mitwirkung bei der Abwicklung bis zur selbstständigen Planung und Durchführung von Projekten rund um die Gebäudesystemtechnik.

Tätigkeitsgebiete einer Technikerin/ eines Technikers für Gebäudesystemtechnik können Unternehmen des Facility-Management, Wohnungsbaugesellschaften, Bauverwaltungen etc. sein.

Um diesen Verantwortungsrahmen auszufüllen, sollen staatlich geprüfte Technikerinnen und Techniker

- analysieren, strukturieren und Probleme lösen,
- selbstständig Informationen beschaffen, diese auswerten und strukturieren,
- im Team arbeiten und Führungsaufgaben übernehmen,

Im Mittelpunkt der beruflichen Handlungsfelder der Technikerinnen und Techniker in der Fachrichtung Gebäudesystemtechnik steht das Gebäude als Gesamtsystem.

Teile dieses Gesamtsystems können sein

- **die Gebäudehülle, die besonders unter dem Aspekt „Energiesparen“ und Witterungsschutz zu sehen ist, sowie die Nutzung und der Betrieb der Außenflächen,**
- **die energetische Versorgungsstruktur des Gebäudes, die besonders unter dem Gesichtspunkt „Energieeffizienz“ auszulegen, zu betreiben bzw. zu optimieren ist,**
- **die Mithilfe bei der kaufmännisch-betriebliche Betreuung / Bearbeitung der Gebäude-Objekte,**
- **die rechtliche Bedeutung und Bearbeitung von Praxisbeispielen / Vorkommnissen im Zusammenhang mit dem Objektmanagement speziell im Bereich der FM-Firmen.**

Zugangsvoraussetzungen

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf aus dem Bereich der Gebäudesystemtechnik oder einem ähnlichen einschlägigen Beruf
- Nachweis von mindestens einem Jahr Berufspraxis in einem entsprechenden Beruf

Anmeldung

Die Anmeldung zur Fachschule für Technik, Fachrichtung Gebäudesystemtechnik erfolgt an den Beruflichen Schulen Gelnhausen. Das schulische Anmeldeformular ist erhältlich über das Schulsekretariat oder die Schulhomepage.

Für die Aufnahme in die Fachschule für Technik, Fachrichtung Gebäudesystemtechnik sind folgende Nachweise vorzulegen:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigtes Abschlusszeugnis der zuletzt besuchten allgemeinbildenden Schule
- beglaubigtes Zeugnis der Abschlussprüfung der Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Bescheinigung über Art und Dauer der beruflichen Tätigkeiten

Ansprechpartner

Haben Sie Fragen zur Fachschule für Technik mit der Fachrichtung Gebäudesystemtechnik?

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie im Internet unter www.bs-gelnhausen.de/gst oder unter Tel.: 06051-48130.

Studentenafel

Fachschule für Technik mit der Fachrichtung Gebäudesystemtechnik	Stunden 1. / 2. Ausbildungs- abschnitt
Allgemeinbildender Unterricht	
a) Deutsch	80 / 80
b) Englisch	120 / 80
c) Politik / Wirtschaft / Recht / Umwelt	80 / 80
d) Berufs- und Arbeitspädagogik I	40 / --
Summe allgemeinbildender Unterricht	560
Fachbezogener Lernbereich	
Fachrichtungsbezogener Bereich: Mathematik	200
LF 1 Aufträge mit Methoden des Projektmanagements bearbeiten	100
LF 2 Gebäudesysteme analysieren und bewerten	120
LF 3 Versorgungstechnische und entsorgungstechnische Anlagen analysieren, bewerten und planen	360
LF 4 Elektrische Energieanlagen analysieren, bewerten und planen	160
LF 5 Beleuchtungstechnische und sicherheitstechnische Anlagen sowie Brandschutz von Gebäuden analysieren, bewerten und planen	160
LF 6 IT- und Kommunikationsanlagen von Gebäuden analysieren, bewerten und planen	120
LF 7 Anlagen der Gebäudesteuerung und Gebäudeautomation analysieren, bewerten und planen	200
LF 8 Gebäudetechnische Systeme in Betrieb nehmen, betreiben, überwachen und instand halten	200
LF 9 Betriebliche Geschäftsprozesse objektbezogen analysieren und anwenden	260
Projektarbeit	210
Summe fachbezogener Lernbereich	2090
Wahlpflichtfach	
Mathematik für FHR	80
oder	
Unternehmensführung und Existenzgründung	80
Wahlfach	
Personal- und Führungsmanagement	40
Berufs- und Arbeitspädagogik II	40
Ergänzungen und Vertiefungen des Pflichtbereiches	40